





geregelte Einrichtung sind, an der weder ein General noch die Administration etwas ändern kann, sonst wäre dieser Mangel der Wasserpflicht bei den bekannten Schäden des Präsidenten weniger unangenehm, als es vorläufig noch ist.

**Verweigerung der Genehmigung.** Die Heilmehrer an der Heilmehrer-Verwaltung (C. G. G. G.) vom 10. d. dem Verweigerung der Genehmigung. In demselben Sinne sind die Heilmehrer-Verwaltung (C. G. G. G.) vom 10. d. dem Verweigerung der Genehmigung.

**Die Einnahmen der Halle-Gesellschaft.** Die Einnahmen der Halle-Gesellschaft betragen 42,998.70 M.; 2. aus der Halle-Gesellschaft 38,309.48 M.; 3. aus sonstigen Quellen 7478.23 M.; 4. aus anderen 108,758.36 M. In demselben Zeitraum des Vorjahres betragen die Einnahmen 97,445.00 M.

**Die Halle-Gesellschaft in der Fabrik** befragt am Sonntag über die Fabrikation von Eisenblech. Wegen 1/4 Uhr verschiebt sich die Fabrikation von Eisenblech am Sonntag um die Fabrikation von Eisenblech. Wegen 1/4 Uhr verschiebt sich die Fabrikation von Eisenblech am Sonntag.

**Halle, 18. Aug. Zur Verlegung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie.** Die Verlegung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie. Die Verlegung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie. Die Verlegung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie.

**Wissenschaftl. Anst. Wetteratur.** Die 29. Generalversammlung des deutschen und österreichischen Alpenvereins wurde am Sonntagvormittag in Nürnberg durch den Ministerialdirektor Dr. Buchardt aus München eröffnet. Die Vertreter der bayerischen Regierung und der Stadt Nürnberg begrüßten die Versammlung. Bei dem Bericht über die meteorologischen Arbeiten und die Speditionen wurde mitgeteilt, daß Bayern in seinem Budgetjahr 1890 bis 25. Juni 1891 über einen Zufluß von 12,000 M. zu der Kosten des Baues eines meteorologischen Observatoriums auf der Zugspitze, ferner 6000 M. für die erste Einrichtung und weitere 6000 M. für den jährlichen Betrieb einstellen werde.

**Vermischtes.**

**Die Zählung der Widerprüfungen.** In seinem Roman „Der Wundtler“ sagt Wille Gollins dem alten, in treuem Dienst erprobten Betreger seinem jungen Herrn folgende kleine, sehr feine Begebenheit aus seinem eigenen Leben erzählen: „Als ich einen Mann nach dem Namen, aus dem ich weiß, daß er ein ehrlicher Mensch ist, nach dem Namen, aus dem ich weiß, daß er ein ehrlicher Mensch ist, nach dem Namen, aus dem ich weiß, daß er ein ehrlicher Mensch ist.“

**Das Dorf Fort Warndt** ist eine der merkwürdigsten Gemeinden Europas. Es liegt bei Müritzen in Brandenburg. Dort wird seit mehr als 200 Jahren eine eigenthümliche Art von Koställigkeit (Genialität) geübt, die von keiner der vielen Umgebungen. Die diese lange Zeit über Frankfurt den vielen Umgebungen. Die diese lange Zeit über Frankfurt den vielen Umgebungen. Die diese lange Zeit über Frankfurt den vielen Umgebungen.

Entlohnung des Oberhauptes, reichlich bezahlt erhalten. Die Leute leben also in Wohlstand und haben der Staatsregierung niemals Kosten verursacht. Die Gesundheit ist gut. Eine große Menge von Kindern sind unter dem Namen „Kinder der Wüste“, aus dem Namen „Kinder der Wüste“, aus dem Namen „Kinder der Wüste“.

**Neues Mittel gegen Influenzieren.** Der Professor Dr. Parvier medizinischer Fakultät Dr. Klein hat einen Impfstoff gefunden, der bestimmt ist, die Menschen von den Influenzieren zu befreien. Dieser Impfstoff ist ein hohes Jodnatrium, das durch die Jodine geteilt wurde. Alle anderen Mittel, wie Tropfen, Pulver und Glycerin, erwiesen sich für die Dauer nicht als wirksam. Dr. Klein hat nun aus Mikrosphen einen Stoff hergestellt, dessen Wirkung den ärztlichen Berichten zufolge wunderbar sein soll.

**Die Wünder an Manila** schildert folgendes Geschichtchen, das von einem hohen holländischen Offizier unter Festhaltung seines mühsam erstandenen Stabpuncts zum Besten gegeben wurde: „Ich war damals junger und befand mich mit meinem Detachement einige 100 Meilen von Manila entfernt. Wir zogen durch ein Wäldchen, das aus Palmen bestand und die Wälder des Himmels, die Wälder des Himmels, die Wälder des Himmels, die Wälder des Himmels.“

**Tramway durch eine Kathedrale.** In Utrecht in Holland fährt eine elektrische Tramway zum Entzücken der frommgläubigen Bewohner seit einigen Tagen mitten durch die Kathedrale der allerbekanntesten Stadt. Die Länge beträgt 100 Meter, die Breite 20 Meter, die Höhe 10 Meter. Die Kathedrale wurde im Jahre 1240 von heiligen Willibrod erbaut. Es war im Jahre 1674, als der Bischof in die vierstöckige Kirche einstieg und ein Teil des Schiffs eintrat, wodurch Chor und Turm durch eine ziemlich weite Röhre getrennt wurden.

**Die Cholera in Indien.** Nach einem Telegramm aus Madras vom 13. d. sind am 2. d. in Madras 17 Cholerafälle, am 3. d. 117 Todesfälle und vom 8. bis 12. August 25 Todesfälle zu verzeichnen.

**Unachtsamkeit und Verbrechen.** Auf der Bahnhofsstraße zwischen Daxfeld und Horlmar trat ein bösser Diebstahl ein. Der Diebstahl wurde durch einen Arbeiter bemerkt, der die Bahnhofsstraße zwischen Daxfeld und Horlmar trat. Der Diebstahl wurde durch einen Arbeiter bemerkt, der die Bahnhofsstraße zwischen Daxfeld und Horlmar trat. Der Diebstahl wurde durch einen Arbeiter bemerkt.

**Personalia.** Der Kronprinz von Schweden und Norwegen wird nach Stockholm reisen. Dort ist er Gast des Schlossherrn von Christiania, der auch Vater einer Jagdritze ist. Der Kronprinz reist mit seiner Gefolge und wird in der Stadt Christiania auf dem Schiffe von dem Kronprinzen von Schweden empfangen werden.

Kandidaten für die Präzise sehen. Gott wählt sich vierundsiebzig Präzise und gehört einem Wundtler an. Der Wundtler wählt sich vierundsiebzig Präzise und gehört einem Wundtler an. Der Wundtler wählt sich vierundsiebzig Präzise und gehört einem Wundtler an.

**Leitende Zeitungsartikel.** In dieser Jahreszeit pflegen die unglücklichen Nachrichten durch die Blätter zu gehen. So melbet die „Thorner Deutscher Zeitung“ (Nr. 173) von der Notlage der Arbeiter in der Provinz Schlesien, das am 22. Juli die Meile „Lühwärs nach Monaco“ fortgesetzt sei. Die Arbeiter in der Provinz Schlesien, das am 22. Juli die Meile „Lühwärs nach Monaco“ fortgesetzt sei. Die Arbeiter in der Provinz Schlesien, das am 22. Juli die Meile „Lühwärs nach Monaco“ fortgesetzt sei.

**Berliner Pflanz.** Einem hohen Herrn liegt sein Hut fort; ein Nummer hängt ihn auf und reut davon. Herr (winkend): „Recht, was ich Sie mit wohl dem Hut bringen.“ Ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“ Es hat sich ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“ Es hat sich ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“

**Vermissung.** „Nun, was ich Sie mit wohl dem Hut bringen.“ Ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“ Es hat sich ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“ Es hat sich ein Nummer: „Sie sind so nett aus, Ihnen kann ich nicht nachgeben.“

**Ergebnis.** Bei Herrn Kommerzienrat verheert wohl nur die sehr geliebte Gesellschaft. „Nur Leute, die im Konversationslokal sind.“

**Die Abnahme.** Sie zu Ihrem, dem Amtsbureau festsitzenden Gatten: „Was ist dir von freudigen politischen Männern?“ Er: „Denn dir nun, Elise, du bist nicht einverstanden!“

**Sportnachrichten.**

**Der Radfahrer-Vereins** nimmt immer größere Dimensionen an, und wenn man in der Gegend der Arbeiterklasse mit den Radfahrern, die in jedem Hause ein Radfahrer sind. Die Radfahrer-Vereins nimmt immer größere Dimensionen an, und wenn man in der Gegend der Arbeiterklasse mit den Radfahrern, die in jedem Hause ein Radfahrer sind.

**Aus dem Lesebereich.**

**G. in Halle.** Ihre Ansicht bezieht auf Verbum. Jede Kahlheit ist eine, in welcher ein Verleurer, wenn auch ein Verleurer, in einem entsprechenden Arbeits- oder Dienstverhältnis gefunden hat. In eine Vertragswoche e. findet die Beschäftigung des Verleurers nicht die ganze Woche hindurch oder in ein und derselben Woche bei verschiedenen Arbeitgebern hat, so ist zur Entschädigung des vollen Wochenbetrags zu berechnen. Die Beschäftigung der Arbeiter in der Provinz Schlesien, das am 22. Juli die Meile „Lühwärs nach Monaco“ fortgesetzt sei.

**G. in Halle.** Die Erziehungskosten sind auf jeden Fall von Ihnen zu tragen. Denn dem hat wie Sie richtig bemerken, einer gewissen Weise zu berechnen, die Kosten der Beschäftigung des Kindes, die Erziehung, dessen selbst übernehmend, so haben Sie das gleiche Recht, früheren Kreis abzuführen, event. durch entsprechende Entschädigung dem Verleurer zu ersetzen. Die Beschäftigung des Kindes zu berechnen. Die Beschäftigung des Kindes zu berechnen. Die Beschäftigung des Kindes zu berechnen.

**G. H. Fischer, Halle a. S.** Poststraße 28. Bankgeschäft. Reichbank-Giro-Conto.

# Paul Schauseil & Co.

commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.  
Halle a/S., Leipzigerstr. 10 und Bitterfeld.

An- und Verkauf von  
Werthpapieren.

Annahme und Verzinsung von  
Spar-Einlagen (Depositen).

Check-  
Conto-Corrent-  
Wechsel-  
Domicilstelle für Wechsel.  
Einlösung von Coupons etc.

Hypotheken-Vermittlung.  
Verloosungs-Controle.  
Privat-Tresore  
(einzeln vermiethbar).

**MULTIPLE  
Gasfernwärmer**

gündet  
dauern  
über  
beliebig viele  
Gasflammen  
von einem  
betriebligen  
Brenner  
aus.

Flamme  
über-  
läßt  
function  
unver-  
ändert  
bei jeder  
Veränder.

Vertreter für Halle a/S.:  
F. A. Richter.

# Spar- u. Vorschuss-Bank

zu Halle, Rathausstr. 4. Fernspr. 103.

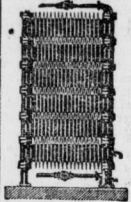
Annahme von Baareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3- oder 6monatliche Kündigung.  
An- und Verkauf von Werthpapieren. Check-Verkehr. Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.  
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle  
betrifft Verloosung etc. von Werthpapieren.  
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der  
Meininger Hypotheken-Bank, Pommerschen Hypoth.-Actien-Bank,  
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank, Nordd. Grund-Credit-Bank,  
Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank, Hamburger Hypotheken-Bank,  
Preussischen Pfandbrief-Bank, Deutschen Grundsch.-Bank, Berlin etc.

## Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

**Wegen Umzug  
nach Zeitz No. 10-17**  
wird die hiesige gezeichnete  
Uhren-Lager,  
welche aus Zeitz über-  
nommen ist, an Regulateuren,  
Reparatur- und  
Uhrmachermeister,  
u. s. w., Doublet und  
Wittelschmid zu billigen  
Preisen zum Verkauf.

**August Heckel,**  
geübter Uhrmacher,  
Taubenstr. 19.



# Centralheizungen.

Die vollständige Einrichtung von Dampfheizungen mittels Wasserdampf oder Alkoholdampf - Niederdruck- u. Dampfheizungen mit doppelt wirkenden Dampferregern und Brückenregulierung der einzelnen Ofen, Warmwasserheizungen und combinirte Systeme für Private, öffentliche Gebäude und Fabriken; desgl. Trockenanlagen für gewerbliche Zwecke, Dampfbäder, Warmwasserbereituug etc., sowie Ausführung von Reparaturen.

**Dicker & Werneburg,**  
Halle a. S., Thurmstrasse 123, Fernspr. 31.

**Prima Kernleder-Treibriemen,**  
vorzüglichster Eichenholzerzeugung,  
auf nassem Wege gestreckt,  
wodurch Nachziehen im Betriebe fast  
gänzlich ausgeschlossen,  
fabriziert  
**Fr. Stephan,**  
Mühlhausen i. Th. (an  
Gegr. 1851. Feinste Referenzen.)  
Jahresproduktion  
über 300.000 in Lederriemen.

# Geschäfts-Verlegung.

Der Ausverkauf unserer Waarenlager, bestehend in Anzugstoffen, Kleiderstoffen,  
Leinen- und Baumwollwaren, fertigen Schürzen und Becken etc. zu  
bedeutend ermässigten Preisen  
befindet sich jetzt  
**Gr. Ulrichstrasse 8 (Ecken)**  
unserem früheren Geschäftstotal gegenüber.

## Schulze & Petermann.

**Pianinos,** kreuzsait. Eisenbau  
von 250 Mk. an  
**Franco,** 4wöch. Probesond.  
Ohne Anzahl. 15 Mk. monatl.  
Fabr. Stern, Berlin, Neanderstr. 61.

# Sachsse & Co. Halle. S.

**Fabrik für Heizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme.**  
Trockenanlagen, Koch- und Waschküchen, Mantelöfen,  
Schorsteinansätze, Ventilationsgitter u. Rosetten.

**Niederdruck-Dampfheizung**  
mit centraler, selbstthätiger Entlüftung eigener Anordnung.  
Einfachste und zuverlässigste Heizung für öffentliche und Privatgebäude,  
Schulen, Kirchen etc.

**Echt chinesische  
Mandarinenbäume**  
garantirt neu und bestens  
gezüchtet, das Pflanz Mt. 2.50,  
überreife Früchtebäume, das  
Pflanz Mt. 3.50, 2a. Sorte, hell-  
weiß, das Pflanz Mt. 4.50. Winer-  
kennt vorzügliche Pflanzung  
für Beobachtung. Preisf. 2000.  
Derzeit gegen Nachnahme. Preis-  
auszahlung u. Frohen gratis u. franco.  
Hilflich Briefweg.  
Berlin NO, Kanthaberstr. 59.  
Diese Anzettelungsgeldreiben

**MEY's Stoffwäsche**  
aus der Fabrik von  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**  
Kgl. Sächs. u. Kgl. Rumän. Hoflieferanten.  
Billig, praktisch, elegant,  
von Leinwandwäsche kaum zu unterscheiden.  
im Gebrauch äusserst vortheilhaft  
Diese Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorräthig in Halle a. S. bei: Hugo Winkler, Schmeerstrasse 1,  
Alb. Henze, Schmeerstr. 24, Th. Löbeling, Schmeerstrasse 15, Gust.  
Hildebrand, Leipziger Str. 65, Rich. Wagner, Königstr. 5, Carl  
Pritschow, Burggraben Str. 28, C. A. Grunwald, Schmeerstr. 8,  
C. A. Böhm, Geleistr. 50, C. Obstfelder, Alter Markt 14, F. Müller,  
Leipziger Str. 29, Robert Plötz, Leipziger Str. 17, Fr. Linse vorm. H.  
Gundlach, Bernburgerstr. 9 u. Erbenstrasse 30, C. Meckel, Park-  
strasse 1, Paul Simon, Gr. Ulrichstr. 24, F. Schatz, Buchh., Mau-  
ermarktstr. 4, Friedrich Rimppler, Taubenstr. 15, H. Bretschneider,  
Steinweg 56, Gustav Müller, Albrechtstr. 46, A. Hugo Spring-  
stein, Gröbnerstr. 35, H. Stiehl, Jacobstr. 33, R. Böttcher, Gr.  
Klauserstr. 24, R. Rocke, Martinstr. 25, Alb. Pfantsch, Friedrichstr. 2,  
in **Giechhausen** bei Wilh. Freitag u. O. Hansi, Brunnenstr. 63,  
in **Schwenditz** bei Diesel & Eckardt. In **Cönnern** bei Otto  
Bertram und Hermann Martini.

**Für Schuhmacher!**  
empfiehlt die Fabrikate der Herren  
**M. Seiler Söhne, Weissenfels,**  
zu **Fabrikpreisen**  
**Weissenfelder**  
**Schuh-Fabrik-Niederlage**  
**32 Gr. Ulrichstraße 32.**  
Eckladen mit 4 Schaufenstern.

**Erstes Sprach-Institut**  
Methode Berlitz.  
Englisch, Französisch, Italienisch.  
Gelehrte nationale Lehrkräfte.  
Prospecte kostenfrei. Schulstr. 8/9.  
Die Direction:  
Telephonanruf 1125.

**PATENTE etc.**  
schnell & gut Patentbüro.  
**SACK-LEIPZIG**  
Patent-, Muster- und  
Markenämter.  
ertheilt prompt, sachgemäß u. billig  
H. Dreyer, Ing.-Anwaltsfir. 8.

**Paul Danneberg**  
Decorateur  
Blücherstr. 16. Telephon Nr. 700.  
Ausführung von modernen  
Fensterdecorationen, Polster-  
möbeln,  
feinere Tapetenarbeiten.

**Urin-Untersuchung**  
chem. u. microscop. sowie  
**Prüfung von Auswurf**  
auf Tuberkelbacillen  
fertig gewissend und billig  
Hofpfeifer C. Krüger, Köhligstr. 24.

**19 Schmeerstraße 19.**  
Eigene Fabrikate.  
  
**Rohrplattenkoffer,**  
Falten- u. Handkoffer,  
Portemonnaies,  
Garten-Grün.

**Hand-, Touristen-  
und Damen-Zäpfchen.**  
  
D. R. G. M.  
Hosen-Träger  
ohne Metall  
Hof- und Grün-  
blede.  
Sein lichter Druck der Metallschmalen.  
Tarnspiegel,  
Fuss-, Feld- u. Schiendornhülle,  
Tennis- u. Cricketspiele  
empfiehlt  
**H. Krasemann,**  
19 Schmeerstraße 19.  
Fabrik von Metallwaren u. Lederwaren.

**Große Betten 12 M.**  
(Grosbet, unterst, zwei Seiten mit ge-  
reineren neuen Federn bei Buchh.  
Lutzig, Berlin S., Unter den Eichen 46, erste  
Etage, telefon. 1125. Diese Anzettelungsgeldreiben.

**Schiller-Büchse**  
beste  
Conservenbüchse  
Die Expedienten der Salze-Getzung  
befinden sich  
Gr. Berlin, Heus Promenade 1 und  
Markt 24 (Wohngebäude).

**Marienburg Pferde-Lotterie**  
Gewinn: 1 B. v. 10.000 Mk. Zieh. 15. Sept. Loos 1 Mk.  
**Quedlinburger Pferde-Lotterie**  
Gewinn: 1 B. v. 5000 Mk. Ziehung 6. October. Loos 1 Mk.  
**Frankfurter Pferde-Lotterie**  
Gewinn: 1 Gantwage mit 2 Pferden. Zieh. 12. Oct. Loos 1 Mk.  
**Meissner Dombau-Geld-Lotterie**  
Gewinn: 40.000 Mk. Zieh. 5.-12. Decbr. Loos 3 Mt.  
Prämie von 60.000 Mk. erfüllt die allseitig gezeigte Gewinnnummer.  
**Weimarer Kunstausstellungs-Lotterie**  
Gewinn: 1 B. v. 50.000 Mk. Zieh. 8.-14. Decbr. Loos 1 Mk.  
empfiehlt und verleiht auch unter Nachnahme  
**Georg Sachs,**  
Halle a. S.,  
Schulstr. 7.

**Luftkur- und Wasserheilstätte Theresienhof**  
bei Goslar (Harz). Dr. med. Gellhorn.  
Das ganze Jahr geöffnet und besucht. Prospecte.

**Otto Voigt,** Leipziger Strasse  
42.  
Anfertigung feinsten Herren-Garderobe  
und englischer Damen-Costüme nach  
Maass.  
**Gerichtlicher Verkauf.**  
Die zur Casparius'schen Concursmasse gehörige Liegenschaft soll  
am Montag den 15. d. Mis. Vormittags 9 Uhr  
in dem früheren Geschäftstotal Gr. Ulrichstr. 36 öffentlich meistbietend  
versteigert werden. **J. Ed. Penschel, Concursverwalter.**

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Engel. Mit Beifügung und Blätter fürs Haus.